

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 10. Juni 2023 15:56

Das kann ich selbst finden. Mir ging es jetzt konkret darum, welche Aspekte der Tauftheologie oder Taufliturgie deines Erachtens bei einem Säugling oder Kind keinen "Sinn machen".

Dass die christliche Initiation nach der Taufe als Kind nicht abgeschlossen ist und sich ein Katechumenat und eine Einführung in christliche Inhalte anschließen müssen, ist ja auch im von dir verlinkten Katechismus so vorgesehen (1231).

Eine Taufe nur aus gesellschaftlicher Tradition ohne Bezug zum christlichen Glauben und zur Kirche sehe ich daher ebenso wie du kritisch.

Was aber prinzipiell gegen eine Taufe von Kindern spricht (bei praktizierenden Christen als Eltern), ist mir unklar.